

Zwischenbericht der Rechnungsprüfer für den Zeitraum Januar – August 2023

Die Aufgaben der Rechnungsprüfer sind in § 16 der Satzung der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen e.V. (DGVN) in der Fassung vom 21. Mai 2022 (in Kraft getreten am 21. September 2022) niedergelegt. Auf dieser Grundlage haben die Rechnungsprüfer die Verwendungsnachweise für die ersten acht Monate des Jahres 2023 am 18., 19. und 20. September 2023 im Wege enger Stichproben geprüft. Der Bericht enthält im Hinblick auf den ihn umfassenden verkürzten Zeitraum nicht die sonst üblichen Erläuterungen wie etwa zum Stand der Beitragszahlungen, Mittelabfluss, Verhältnis von Verwaltungs- zu Projektkosten etc. Gleichwohl halten die Prüfer es für angezeigt, der Mitgliederversammlung ein möglichst zeitnahes Bild zum bisherigen Geschäftsablauf des Haushaltsjahres 2023 zu präsentieren.

Sämtliche Unterlagen wurden vollständig, chronologisch geordnet, klar gegliedert und übersichtlich und mit ausreichendem zeitlichen Vorlauf vor der Mitgliederversammlung den Prüfern zur Einsichtnahme vorgelegt. Es wird bestätigt, dass die buchhalterischen Eintragungen mit den tatsächlichen Geschäftsvorgängen übereinstimmen. Die Generalsekretärin der DGVN, Frau Dr. Heemann, und Herr Bronner (in Vertretung für Frau Groß) stellten sich während des Prüfungsvorgangs für ergänzende Erläuterungen und Rückfragen zur Verfügung. Den Prüfern wurde umfassend und erschöpfend Auskunft erteilt. Der Vorsitzende Tim Richter und die stellvertretenden DGVN-Vorsitzenden Dr. Kilgus und Frau Borchardt hielten sich ebenso für etwaigen Gesprächsbedarf bereit, zu dem im Ergebnis keine Notwendigkeit bestand.

Die Belegprüfungen für die Monate Januar bis August des Haushaltsjahres 2023 anhand intensiver Stichproben bestätigten eine korrekte Buchführung und Mittelverwendung. Die Stichproben ergaben keine Anhaltspunkte für Beanstandungen.

Auf der Grundlage der Rechnungsprüfung wird somit eine sorgfältige und gewissenhafte Geschäftstätigkeit bescheinigt. Die Einnahmen wurden ausschließlich den Satzungszwecken der Gesellschaft entsprechend wirtschaftlich und sparsam eingesetzt. Die Rechnungsprüfung ergab keine Beanstandungen.

Ungeachtet der Vorläufigkeit dieses Berichts nehmen die Prüfer erneut die Gelegenheit wahr, die Mitglieder darauf hinzuweisen, im Falle einer Änderung der Bankverbindung das DGVN-Sekretariat rechtzeitig darüber zu informieren. Die Anzahl der Retouren bei der Einziehung von Mitgliedsbeiträgen steigt von Jahr zu Jahr. Dies führt zu vermeidbaren Kosten für die DGVN (im Durchschnitt 9 EURO pro Einzelfall) und unnötigem Arbeitsaufwand für das Sekretariat.

Zusammenfassende Bewertung

Dieser Bericht ergänzt den abschließenden Bericht der Rechnungsprüfer für das Jahr 2022. Die Belegprüfungen für die Zeit Januar bis August 2023 bestätigen eine korrekte Buchführung. Die Stichproben ergaben keine Anhaltspunkte für Beanstandungen.

Auf Grundlage der Rechnungsprüfung wird somit eine sorgfältige und gewissenhafte Geschäftstätigkeit bescheinigt. Die Einnahmen wurden ausschließlich den Satzungszwecken der Gesellschaft entsprechend wirtschaftlich und sparsam verwendet.

Die Rechnungsprüfer empfehlen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstands für die Amtszeit von Mai 2022 bis Oktober 2023.

Berlin, den

Wolfgang Münch

Klaus Strakos